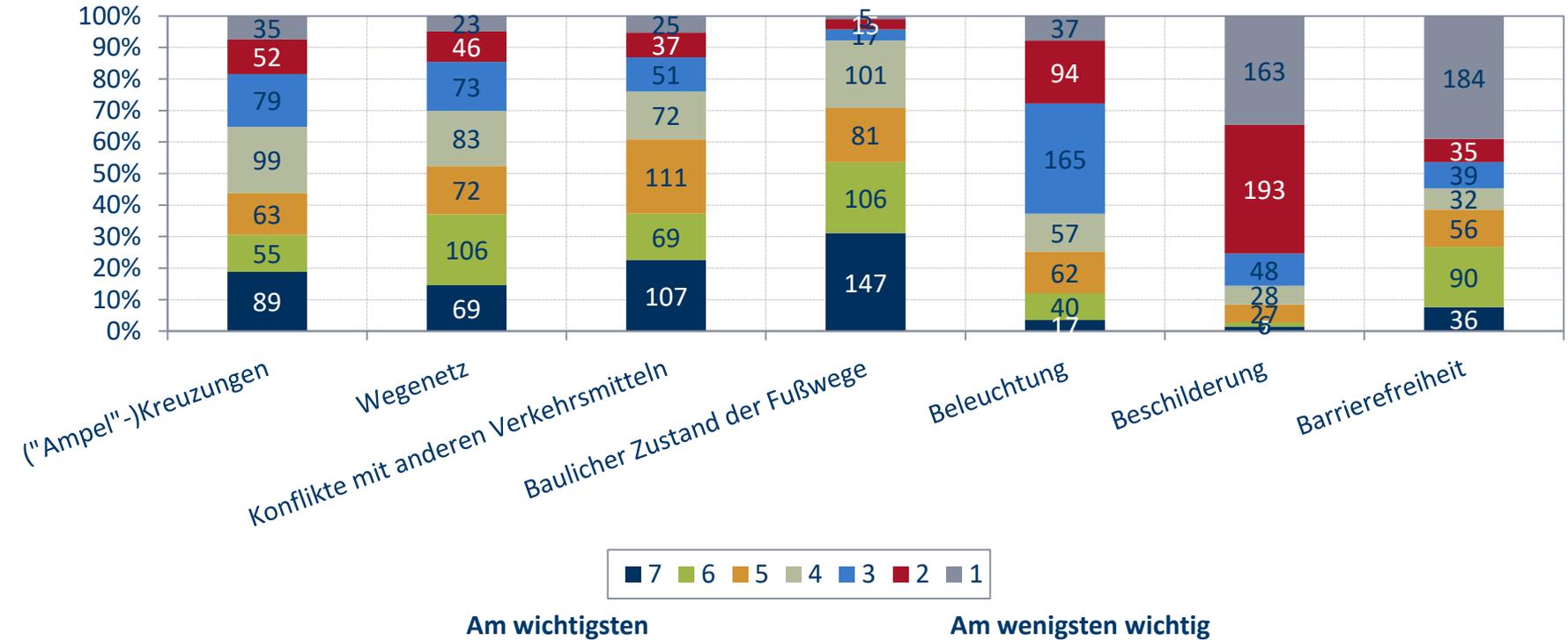


# IV. Ergebnisse zu: Fußverkehr

## Was gefällt Ihnen am zu Fuß gehen?



# Wo sehen Sie den größten Handlungsbedarf im Fußverkehr?



N=472

# Wo sehen Sie den größten Handlungsbedarf im Fußverkehr?



Handlungsbedarf	Bewertung*
Baulicher Zustand der Fußwege	2560
Konflikte mit anderen Verkehrsmitteln (z.B. Auto, Rad, Lkw)	2258
Wegenetz	2145
(„Ampel“-)Kreuzungen	2040
Beleuchtung	1617
Barrierefreiheit	1571
Beschilderung	1025

N=472

\*Bewertung: Summe aus der Anzahl Antworten x Bewertung (7 Punkte für den ersten, 1 Punkt für den letzten Rang)

# Verbesserungsvorschläge/Anregungen Fußverkehr (Auszüge)



- Viele Stimmen zu schlechtem und teilweise katastrophalem Zustand der Fußwege
- Breitere Fußwege
- Trennung MIV, Rad- und Fußverkehr
  - Autos Parken auf dem Gehweg
  - Fahrradfahrende fahren auf dem Gehweg
- Mehr Mülleimer/Tüten für Hundekot
- Kritik an Pflasterwegen
- Mehr/bessere Querungshilfen
- Barrierefreiheit (z.B. Absenkung der Bordsteine)
- Fuß- und Radverkehrsfreundliche Ampelschaltung (z.B. Ampel Mettehof)
- Bessere Beleuchtung (z.B. wie in der Ballstraße)
- Sauberkeit (Hundekot, Zigarettenstummel)
- Mehr Sitzmöglichkeiten
- Mehr Tempo-30-Zonen (auch in den Ortschaften)
- Geschwindigkeitseinhaltung von Autofahrenden in Verkehrsberuhigten Bereichen
- Autos parken zur Zeit der Straßenreinigung auf den Gehwegen
- Mülleimer auf den Gehwegen
- Fahrradfahrende nutzen Gehweg
- Anbindung der Dörfer, Ortsteile und Ortschaften
- Einkaufsmöglichkeiten des täglichen Bedarfs in nicht-fußläufiger Entfernung
- Zu Fuß gehen hängt mit ÖPNV-Angebot zusammen
- Weniger MIV
- Mehr Kontrollen